



STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim Bundessortenamt in Haßloch ist in Referat 219 (Registerprüfung Mais, Sonnenblume, Hopfen; Register- und Wertprüfung Rebe) zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Teilzeitstelle einer bzw. eines

weinbautechnischen Beschäftigten (w/m/d)

mit einer Wochenarbeitszeit von 19,5 Stunden zu besetzen, wobei je nach Arbeitsanfall eine flexible Arbeitszeiteinteilung erwartet wird.

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige Organisation und Auswertung der Vergleichenden Sortenprüfung Rebe, einschließlich der zugehörigen Berichterstattung
- Erstellung der Beschreibenden Sortenliste ‚Reben‘
- Erfassung von Merkmalsausprägungen, insbesondere fotografisch
- Mitwirkung bei der Optimierung von Prüfungssystemen
- Mitarbeit bei der Sortenprüfung landwirtschaftlicher Pflanzenarten (z. B. Mais, Sojabohne)

Ihr Profil:

- Abschluss als Diplomingenieurin bzw. Diplomingenieur (FH) bzw. Bachelor Weinbau, Landwirtschaft oder Gartenbau mit Schwerpunkt Pflanzenproduktion oder vergleichbare Qualifikation
- Gute Kenntnisse und möglichst praktische Erfahrungen im wein- bzw. pflanzenbaulichen Versuchswesen und in der Reben- bzw. Pflanzenzüchtung
- Sachkundenachweis für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln oder Bereitschaft, diesen zu erwerben
- Systematische, selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, Kreativität und Flexibilität
- Organisationsgeschick, Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit
- Gute PC- und DV-Anwenderkenntnisse
- Gute Sprachkenntnisse in Englisch; Kenntnisse in Französisch von Vorteil
- Eignung zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen und Bereitschaft zu Dienstreisen

Unser Angebot:

- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgabe in einem vielseitigen Arbeitsumfeld
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen und flexible Arbeitszeitgestaltung einschließlich der Möglichkeit mobiler Arbeit

- Der Dienstposten ist grundsätzlich für Teilzeitkräfte geeignet. Bei Vorliegen entsprechender Bewerbungen wird geprüft, ob weitergehenden Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.
- Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10 TVöD.
- Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberanteil und Entgeltumwandlung für Tarifbeschäftigte nach den jeweils geltenden tariflichen Bestimmungen
- Berücksichtigung der bisherigen einschlägigen Berufserfahrung bei der Stufenzuordnung ggf. möglich
- Vergünstigtes Deutschland-Jobticket des ÖPNV

Das Bundessortenamt gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Das Bundessortenamt sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **05. Mai 2025** unter Angabe der **Kennziffer 0825** per E-Mail – zusammengefasst in **einer** PDF-Datei (max. 10 MB) – an bew0825@bundessortenamt.de oder schriftlich an das Bundessortenamt, Referat 102, Osterfelddamm 80 in 30627 Hannover.

Die Bewerberinnen bzw. Bewerber erklären sich durch die Abgabe einer Bewerbung mit der Einsichtnahme in ihre Bewerbungsunterlagen einverstanden und stimmen der vorübergehenden Speicherung ihrer Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens zu. Nach Abschluss des Besetzungsverfahrens werden die Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht. Weitere Einzelheiten enthält unsere Datenschutzerklärung Bewerbungsverfahren.